

Mitteilungen des Zentralsekretariates = Communications du Secrétariat central

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes
Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le
matériel de culture mécanique**

Band (Jahr): **8 (1946)**

Heft 7

PDF erstellt am: **01.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen des Zentralsekretariates Communications du Secrétariat central

Willkomm den Sektionen Baselland und Graubünden

Die 20. Delegiertenversammlung vom 23.6.1946 hat die beiden erwähnten Sektionen in unsern Verband aufgenommen.

Die Sektion Baselland gehört unserer Organisation provisorisch schon bald ein Jahr an. Sie wartet seit dieser Zeit auf den formellen Beschluss der Delegiertenversammlung. Ihr Präsident ist Hr. Direktor F. Brodbeck, Liestal, und Geschäftsführer Hr. E. Fricker, kantonaler Beamter, Liestal.

Die Sektion Graubünden ist zur Zeit im Gründungsstadium. Die Initiative zu dieser Gründung wurde durch Hrn. G. C. Frizzoni, Gut Schauenstein bei Thusis, ergriffen. Dem Initiativkomitee gehören zur Zeit noch an die HH. J. Donatsch, Malans, und W. Tribolet, Chur.

Beide Sektionen heissen wir in unserem Verband aufs herzlichste willkommen und hoffen, dass sie sich bei uns bald heimisch fühlen werden. Wir geben ferner der Hoffnung Ausdruck, dass die Zusammenarbeit beidseitig stets eine erfreuliche sein wird und danken den erwähnten Herren zum voraus für ihre wertvolle Mitarbeit.

Der Geschäftsausschuss.

Gepäcktransport-Anhänger der Armee

Die Sektion Heeresmotorisierung schrieb in letzter Zeit in verschiedenen landw. Zeitungen Traktoren-Anhänger aus, was zahlreiche Anfragen auf unserem Sekretariat zur Folge hatte. Um weiteren Anfragen zuvorzukommen, veröffentlichen wir nachstehend die techn. Daten, sowie weitere Angaben über diese Art Anhänger.

Was die praktische Eignung anbelangt, scheinen die Meinungen immer noch auseinanderzugehen. Die letzten Modelle scheinen indes in der Mehrzahl zu befriedigen. Wie bei den Anschaffungen von landw. Maschinen und Geräte im allgemeinen, kann man auch für die Gepäckanhänger kein allgemein gültiges Urteil abgeben, weil die besonderen Verhältnisse eines jeden einzelnen Betriebes und der Verwendungszweck dabei besonders ins Gewicht fallen. Der Militär-Anhänger ist, wenigstens in seiner älteren Ausführung, wegen der 60 cm hohen festen Seitenwände kein allgemein verwendbarer Ackerwagen. Für gewisse Zwecke ist er aber recht praktisch. Für jede weitere Auskunft wendet man sich am besten direkt an die **Generalstabsabteilung, Sektion Heeresmotorisierung, Bern 3.**

Technische Daten:

Nutzlast 2,5—3,0 Tonnen, Ladebrücke 4,1 × 1,75 m, mit 60 cm hohem Gatteraufsatz; Stirnwand fest, Seiten- und Rückwand abklappbar/wegnehmbar; Ganzrank-Drehgestell, Zweiradbremse kombiniert mit Bremshebel und Seilzug zur Bedienung vom Traktor aus; Pneu-Bereifung, vorn einfach, hinten doppelt, Reserverad. Eigengewicht 1000 kg.

Kaufvertragsbedingungen:

Der Käufer verpflichtet sich, den Anhänger stets in gutem Zustand zu halten und ihn während der nächsten zehn Jahre nicht zu verkaufen.

Das Anbringen von Vorrichtungen im Interesse der landwirtschaftlichen Belange ist gestattet; diese müssen abmontierbar sein, so dass der Anhänger bei militärischem Aufgebot in den ursprünglichen Zustand gestellt werden kann.

Preis: Fr. 900.— bis Fr. 1100.—, je nach Zustand der Pneus.

Zahlungsbedingungen: Innert 30 Tagen nach Abschluss des Kaufvertrages.

Traktortreibstoff

Es wird uns mitgeteilt, dass nach einer Weisung der Sektion für Kraft und Wärme die Abgabe von Traktortreibstoff rot sistiert wird. An dessen Stelle wird der bewährte **White Spirit** treten. Das ist ein qualitativ hochstehendes Traktorpetrol. Die Lieferungen mit White Spirit haben im Zeitpunkt des Erscheinens dieses Heftes bereits begonnen oder beginnen in den nächsten Tagen. Diese Ware darf nur für motorische Zwecke verwendet werden. J.


Die 20. Abgeordnetenversammlung

Infolge Platzmangels muss der Bericht über die letzte Abgeordnetenversammlung auf die nächste Nummer verschoben werden.

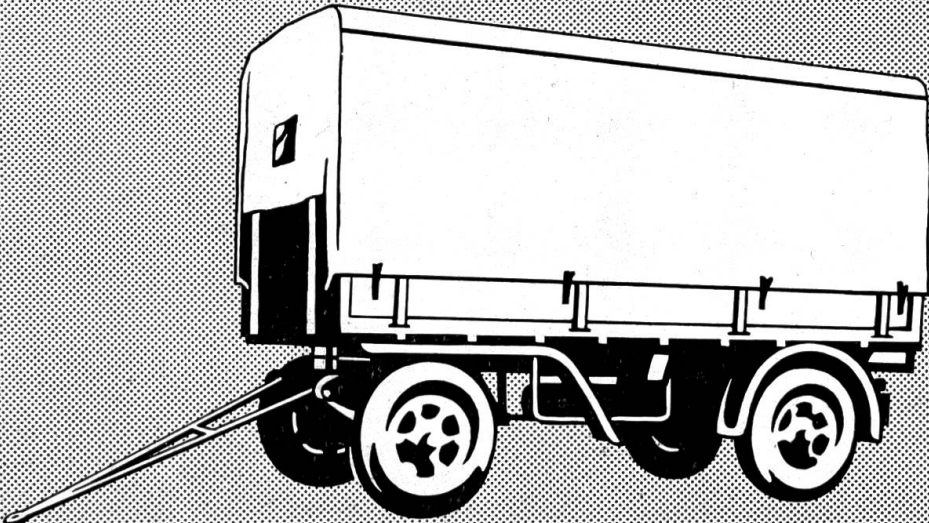
Sektion Aargau

Die Adresse des neuen Geschäftsführers lautet:

Jos. Ineichen, Bünzen Tel. (057) 8 16 49.



Alle Anhänger für Motorfahrzeuge



HANS MERK Konstruktionswerkstätte FRAUENFELD Tel. (054) 7 24 37

„Waadt Unfall“

Dem Mitteilungsblatt Nr. 50 der «Waadtländischen Versicherung auf Gegenseitigkeit», der Vertragsgesellschaft unseres Verbandes, entnehmen wir folgende erfreuliche Mitteilung:

«Die gegenwärtige Konjunktur sämtlicher Wirtschaftszweige unseres Landes und insbesondere der eingetretene Motorfahrzeugverkehr gibt auch der «WAADT-Unfall» einen erfreulichen Auftrieb. In den ersten fünf Monaten des Jahres haben wir den 1945 erreichten Betrag an neuen Versicherungen und Prämien erhöhungen bereits merklich überschritten.

Es ist erfreulich festzustellen, dass unsere Genossenschaft, welche in der Landwirtschaft sehr weitgehend eingeführt ist, auch in Handwerker- und Gewerbekreisen und ganz allgemein bei den Motorfahrzeughaltern grosses Vertrauen geniesst. Wir setzen alles daran, dieses Vertrauen unserer Genossenschafter durch Anpassung der Versicherungen an die einzelnen Bedürfnisse und durch loyale Schadenerledigung zu rechtfertigen.»

La remorque militaire

La Section de la motorisation du Service de l'Etat-major général a fait, ces derniers jours, dans différents journaux agricoles de la réclame pour les remorques militaires, ce qui a été la cause de multiples demandes de renseignements auprès de notre secrétariat. Afin de répondre à toutes ces demandes et pour en éviter de nouvelles, nous publions ci-après les indications techniques et autres qui nous ont été fournies, à ce sujet, par la dite section de l'Etat-major général.



Quant à l'emploi pratique de ces remorques, les avis semblent diverger. Cependant, les derniers modèles semblent satisfaire la plupart des propriétaires. Un préavis général ne peut pas être donné pour ces remorques, comme c'est le cas pour toutes les machines agricoles. Il y a lieu de prendre en considération, dans chaque cas, les conditions particulières de l'exploitation agricoles ainsi que le travail auquel est destinée la remorque.

Tout autre renseignement sera fourni directement par la **Section de la motorisation du Service de l'Etat-major général, Berne 3.**

Indications techniques:

Tonnage 2,5—3,0 tonnes; surface du pont 4,1×1,75 m, avec parois de 60 cm de hauteur; paroi frontale fixe, parois latérales et arrière abaissables/démontables; train avant pivotant sur lui-même, freins sur deux roues, combinés avec levier à main et câble permettant de freiner depuis le tracteur; roues à bandages pneumatiques, roues avant à un pneu, roues arrières à deux pneus, roue de réserve, poids de la remorque 1000 kg.

Orion-Kühler Der schweizerische
Qualitäts-Kühler

 **ORION WERKE ZÜRICH** 
Telephon (051) 25.26.00

Conditions du contrat de vente:

L'acheteur s'engage à conserver cette remorque en bon état et à ne pas la revendre pendant les dix prochaines années. Le montage de dispositifs spéciaux en vue de faciliter l'emploi de la remorque sur le domaine agricole, est autorisé. Ceux-ci doivent être démontables, afin que la remorque puisse être présentée dans son état primitif lors d'une réquisition éventuelle.

Prix: Fr. 900.— à Fr. 1100.—, selon l'état des pneus.

Conditions de paiement: Dans les 30 jours après signature du contrat.

La 20^{ème} assemblée des délégués

Faute de place, le compte-rendu de cette assemblée doit être renvoyé au prochain numéro.

**Keine grössere Reparatur keine Revision
ohne Kostenvoranschlag!**

Lastwagen- und Traktoren-Pneus

Aus der Liquidation amerikanischer Armeebestände

100% neu, ungefahren, extra verstärkte Reifen mit 12 Einlagen und einvulkanisiertem Schlauchschutz. **Solange Vorrat**

GOOD YEAR FIRESTONE GENERAL

Ebenso alle übrigen Lastwagen-
und Personenwagen-Reifen

- **FIRESTONE**
- **GOOD YEAR**
- **PALLAS**

passend für Felgen:

8.25 — 20	(34 — 7)
9.00 — 20	(36 — 8)
9.75 — 20	
12.00 — 20	(für Anhänger)
10.00 — 22	(36 — 7)
	(38 — 8)
12.00 — 24	(für Anhänger und Traktoren)

Alb. Aeple, Pneuhäuser, St. Gallen
Zürcherstrasse 56, Telefon 24110